

Protokoll

Sitzung des Heimatkreis Rosenberg/Westpreußen
am 09. September 2023, Sitzungsbeginn: 11.00 Uhr
in Halle/Westfalen, Hotel Hollmann, Alleestr. 20

Teilnehmer:

Werner Baschek, Heimatkreisvertreter (Hkv.),
Erhard Krupp, (stellv. Hkv.), Schriftführer,
Holger Knoblauch, Hans-Jürgen Noweck, Rudi Seefeld

Heimatkreisvertreter Werner Baschek eröffnet die Sitzung um 11 Uhr und begrüßt die anwesenden Landsleute. In der Sitzung werden folgende Tagesordnungspunkte (Top) behandelt:

- Top. 1 Bericht des Heimatkreisvertreters
- Top. 2 Bericht zur Finanzsituation
- Top. 3 Fortbestand des Heimatkreis Rosenberg
- Top. 4 Anträge und Beschlüsse
- Top. 5 Verschiedenes

Top. 1 Bericht des Heimatkreisvertreters

Heimatkreisvertreter (Hkv.) Werner Baschek berichtet für die Kreistagsmitglieder, die durch verschiedene Umstände ohne Information blieben, von der Übergabe der Schützenketten an das Westpreußische Landesmuseum in Warendorf. Sowie von dem Interesse und der Bereitschaft der neuen Leiterin des Museums, das Archiv des Heimatkreis Rosenberg, zu übernehmen.

Aktuell ist, seit der ersten Anlieferung in den privaten Pkw's von Hkv. Baschek und Krupp, kein weiterer Termin zustande gekommen, um den restlichen Teil der Archivalien, darunter auch die Standarte (das Gestell für das Totenehrenbuch), wie vereinbart zu übergeben. Dazu benötigt man einen Lieferwagen, der dieses Gestell aufnehmen kann.

Mehrfache Versuche von Hkv. Baschek die Leiterin Frau Parak zu erreichen um einen Termin dafür zu vereinbaren, sind leider nicht zustande gekommen! So verbleibt der Rest des Archivs zu Zeit noch in Halle.

Top. 2 Bericht zur Finanzsituation

Auch zur Finanzsituation, die sich seit letztem Jahr nicht verändert hat, gibt Hkv. Baschek den Kreistagsmitgliedern rückblickend Auskunft. Er erwähnt den Tod des letzten Finanzverwalters Kieseler und der damit notwendigen Kassenprüfung (siehe Protokoll 2022). Die noch verbliebene Summe soll, wie beschlossen, der endgültigen sicheren Unterbringung der Archivalien, Verwendung finden.

Top. 3 Fortbestand des Heimatkreis Rosenberg

Seit der letzten Sitzung ist die Frage zum Fortbestand des Heimatkreises wichtiger geworden, zumal es keine positiven Zeichen einer geordneten Übergabe der restlichen Archivalien in das Wpr. Landesmuseum gibt. Der Vorstand des Heimatkreises hat jedoch den Willen, zumindest solange weiter zu bestehen, bis diese Aufgabe erfüllt ist. Darüberhinaus wird zu gegebener Zeit eine Entscheidung zum Fortbestand gefällt.

Top. 4 Anträge und Beschlüsse.

Im Zusammenhang mit dem Fortbestand des Heimatkreises, stellt sich auch die Frage der nächsten Neuwahlen. Wie in Top. 3 angeführt, hat das Vorhaben vorrang, das Archiv sicher unterzubringen. Dazu wäre dann eine weitere Amtsperiode notwendig, den Heimatkreis weiter zu führen. Hkv. Baschek möchte dazu die Meinung der anwesenden Kreistagsmitglieder hören und einen Beschluss herbeiführen.

Der folgende Meinungsaustausch führt zu dem Antrag, den Heimatkreis weiterzuführen und Neuwahlen vorzubereiten. Diesem Antrag wird von allen Mitgliedern zugestimmt.

Der zweite Antrag, den Hkv. Baschek stellt, ergibt sich aus dem Verhalten der Stadt Halle, bzw. dem Kreis Gütersloh. Zur Einladung an die Stadt zum diesjährigen Heimatkrestreffen gab es keine Antwort. (Wie sich am Tag des Treffens herausstellte, war der stellvertretende Bürgermeister aber anwesend!) Ausserdem ist folgende Frage zur Patenschaft erneut gestellt worden: Ist die, im Zuge der kommunalen Neuordnung vom Kreis Gütersloh übernommene Patenschaft des Heimatkreis Rosenberg, noch gültig?

Die Frage ist berechtigt, zumal bei der Auslagerung unseres Heimatarchivs aus den Räumen des Kreis Gütersloh (im Kreishaus in Rheda Wiedenbrück), die Urkunde einfach zu den Archivalien "gelegt" worden ist. Es hat also keine offizielle "Rückgabe" der Patenschaft gegeben.

Es wird der Antrag gestellt: Schreiben an Landrat Adenauer, mit der Bitte um Stellungnahme zur Patenschaft des Kreis Gütersloh und des Heimatkreis Rosenberg. Dem Antrag wird zugestimmt, und ein Entwurf vom Schriftführer erarbeitet.

Top. 5 Verschiedenes

Im allgemeinen Austausch wird auch eine Auflistung der Kreistagsmitglieder erstellt. Danach sind noch 12 Mitglieder als aktiv geführt. Hinzu kommt Johannes Ziehmann als Ehrenmitglied. Es wird auch nach dem gesundheitlichen Befinden des ein oder anderen Mitglieds gefragt. Evtl. wird eine persönliche Kontaktaufnahme zu den seit längeren "schweigenden" Landsleuten notwendig.

Heimatkreisvertreter Werner Baschek bedankt sich für die Teilnahme und beendet die Sitzung um 12 Uhr 30.

Hamburg, den 26. November 2023

gez. W. Baschek
Heimatkreisvertreter

E. Krupp
Schriftführung